

Freitag, 31. März 2006

9.00 Uhr Parallele Foren

Forum 5: Frauen im Aufsichtsrat (Board) – Berichte aus der Praxis
Wir diskutieren über Positionen, Funktionen und Regime und blicken über den deutschen Tellerrand.

Ieke van den Burg, Niederlanden, Aufsichtsrätin (angefragt)

Prof. Morten Huse, Norwegen, Norwegian School of Management BI

Eva Kreienkamp, Initiative „Frauen in die Aufsichtsräte“

Anne Marie Mannix, Irland, ehemalige Aufsichtsrätin staatlicher Verkehrs-betrieb

Moderation
 Dr. Birgit K. Mielke, Hans-Böckler-Stiftung

Forum 6: Frauen in Führungspositionen: Strategien und Netzwerke
Erfolgreiche Unternehmerinnen und Netzwerkerinnen berichten über unterschiedliche Strategien, die ihren Weg begleiten.

Barbara Lux
 Unternehmens- und Bildungsberatung

Dr. Claudia Neusüß
 Frauengenossenschaft „WeiberWirtschaft“ eG

Martina Plag
 Hachenberg und Richter Unternehmensberatung

Annegret Warnecke
 Vereinigung für Frauen im Management (angefragt)

11.00 Uhr

11.30 Uhr

12.45 Uhr

13.00 Uhr

Tanja Klang
 Interessengemeinschaft qualifizierter Unternehmerinnen

Moderation
 Dr. Christiane Lindecke
 Organisationsberaterin, Gelsenkirchen

Kaffeepause

(Betriebliche) Gleichstellungspolitik: Bilanz und Perspektiven gemeinsame Abschlussdiskussion

Dr. Ulrike Hellert
 Projektleiterin Zeitbüro NRW

Dr. Christina Klenner
 Referat Frauen- und Geschlechterpolitik, WSI in der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Birgit K. Mielke
 Hans-Böckler-Stiftung

Martina Plag
 Hachenberg und Richter Unternehmensberatung

Katja Schöne
 Frauenbüro Schwalm-Eder-Kreis (angefragt)

Moderation
 Gisela Breil, Genderbeauftragte ver.di Landesbezirk NRW

Schlusswort
 Christine Zumbeck
 Hans-Böckler-Stiftung

Ende der Veranstaltung, gemeinsamer Imbiss.

Veranstalter: Hans-Böckler-Stiftung

Veranstaltungs-ort: Best Western Steglitz International
 Albrechtstraße 2
 D - 12165 Berlin
 Tel: 030 / 79 00 50
 Fax: 030 / 79 00 55 50
 info@steglitz.bestwestern.de
 www.si-hotel.com

Anmelde-schluss: **13. März 2006**
 Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Anmeldeschluss werden eine schriftliche Anmeldebestätigung und eine Anreiseskizze versandt.

Veranstaltungs-leitung: Christine Zumbeck
 Hans-Böckler-Stiftung
 Hans-Böckler-Strasse 39
 40476 Düsseldorf
 Tel.: 0211 - 77 78-111
 Fax: 0211 - 77 78-4111
 christine-zumbeck@boeckler.de

Organisation: Katharina Kruse
 Hans-Böckler-Stiftung
 Kooperation/Verwaltung/Finanzen
 Hans-Böckler-Strasse 39
 40476 Düsseldorf
 Tel.: 0211 - 77 78-111
 Fax: 0211 - 77 78-4111
 katharina-kruse@boeckler.de

Hinweise: Tagungsgebühr: Euro 30,00 / Euro 15,00 (erm.). SEB AG, BLZ 300 101 11, Kto-Nr. 1000291500. Verwendungszweck „Gleichstellungstagung 4306“. Hierbei bitte den vollständigen Namen angeben. Die Verpflegung während der Tagung ist in den Tagungsgebühren enthalten. Übernachtungs- und Reisekosten müssen von den Teilnehmer/innen selbst getragen werden. Bis zum 2. März 2006 kann eine begrenzte Anzahl von Zimmern im Hotel Best Western Steglitz International (Euro 80,- incl. Frühstück) gebucht werden.
 Tel.: 030 - 79 00 50
 Stichwort: Hans-Böckler-Stiftung

Konferenz-sprache: Deutsch
 Vorträge und Diskussionsbeiträge im Forum 5 werden simultan übersetzt.

Freistellung: Bei der Arbeitsbehörde des Landes NRW ist eine Anerkennung der Veranstaltung nach § 37Abs. 7 BetrVG beantragt.

Hans Böckler Stiftung

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Hans-Böckler-Straße 39
 40476 Düsseldorf
 Tel.: 02 11 / 77 78 - 0
 Fax: 02 11 / 77 78 - 120
 www.boeckler.de

WSI Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut

Hans Böckler Stiftung

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Gleichstellungstagung
 „Geschlechterdemokratie im Betrieb: Gleiche Verhältnisse – gleiche Chancen?“
 30.-31. März in Berlin

<p>Geschlechterdemokratie im Betrieb: Gleiche Verhältnisse – gleiche Chancen?</p> <p>Das Thema betriebliche Gleichstellung von Frau und Mann wird in der aktuellen politischen Diskussion fast ausschließlich mit Fokus auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gesehen. Dies ist ein wichtiges Problemfeld der nach wie vor bestehenden Benachteiligung von Frauen. Chancengleichheit hat weitere Aspekte.</p> <p>Im Zentrum der Tagung steht, den Diskussionshintergrund für einzelne Themenbereiche zu schärfen, Ergebnisse aus der Wissenschaft in die Praxis zu transportieren, Austausch zu fördern und Anregungen zu finden. Die Tagung spricht insbesondere betriebliche Praktikerinnen und Praktiker sowie gewerkschaftliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an.</p> <p>In den diversen Foren besteht ausreichend Raum für Diskussion und Austausch. Eingangsstatements der Referentinnen und Referenten führen in die jeweilige Thematik ein.</p> <p>Die Veranstaltung setzt die mit der Tagung zum Thema „Gleichstellung in der Privatwirtschaft“ aus dem Januar 2005 begonnene Diskussion um mehr Geschlechtergerechtigkeit fort, diesmal aus der Sicht der Betriebspraxis. Wir wollen dem Wunsch zahlreicher Teilnehmerinnen der vergangenen Tagung nachkommen, Gleichstellungsthemen einen Raum zu geben.</p>	<p>Donnerstag, 30. März 2006</p> <p>13.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung Prof. Dr. Heide Pfarr Wissenschaftliche Direktorin des WSI und Geschäftsführung Hans-Böckler-Stiftung</p> <p>13.10 Uhr Chancengleich – aber wie? Prof. Dr. Gertraude Krell Freie Universität Berlin, Institut für Management</p> <p>13.30 Uhr Auftakt: Geschlechterdemokratie im Betrieb Gemeinsame Podiumsdiskussion</p> <p>Susanne Ahlers Staatssekretärin Senatsverwaltung Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Berlin</p> <p>Ute Hass Betriebsratsvorsitzende, Daimler Chrysler AG, Werk Berlin</p> <p>Prof. Dr. Gertraude Krell Freie Universität Berlin, Institut für Management</p> <p>Claudia Menne Leiterin Abteilung Frauenpolitik, Deutscher Gewerkschaftsbund</p> <p>Dr. Barbara Stiegler Abteilung Arbeits- und Sozialforschung, Friedrich-Ebert-Stiftung</p> <p>Moderation Prof. Dr. Heide Pfarr, Wissenschaftliche Direktorin des WSI und Geschäftsführung Hans-Böckler-Stiftung</p> <p>15.00 Uhr Kaffeepause</p> <p>15.30 Uhr Parallele Foren</p>	<p>Forum 1:</p> <p>Gleichstellungspolitik in Gewerkschaften Expertinnen aus den Gewerkschaften berichten über ihre Programme, Schwerpunkte, Arbeit, ziehen Bilanz und zeigen Perspektiven auf.</p> <p>Edeltraud Glänzer Mitglied des Geschäftsführenden Hauptvorstands der IG BCE</p> <p>Anne Jenter Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW</p> <p>Helga Petersen Gewerkschaftssekretärin Referat Chancengleichheit, Hauptvorstand TRANSNET</p> <p>Christiane Wilke Bereichsleiterin Frauen- und Gleichstellungspolitik, IG Metall Hauptvorstand</p> <p>Moderation Carmen Tietjen, Landesfrauensekretärin, DGB-Bezirk NRW(angefragt)</p> <p>Forum 2:</p> <p>(Arbeits-) Zeitpolitik im Betrieb Praktikerinnen und Wissenschaftlerinnen diskutieren die Perspektiven betrieblicher Zeitpolitik für die Gleichstellung von Frauen und Männern.</p> <p>Sabine Karsten Betriebsratsvorsitzende Klinik Flachsheide</p> <p>Marianne Kies-Baldasty Mitglied des Gesamtbetriebsrates, Siemens AG (angefragt)</p> <p>Dr. Christiane Lindecke Organisationsberaterin, Gelsenkirchen</p> <p>Birgit Pitsch Referatsleiterin Frauenpolitik, NGG Hauptvorstand</p> <p>Moderation Dr. Ulrike Hellert, Projektleiterin Zeitbüro NRW</p>	<p>Forum 3:</p> <p>Politische Trends – symbolische Politik? - Familienfreundlichkeit - Familienfreundlichkeit ist ein betriebliches Gestaltungsthema, auch für Männer. Die ersten Schritte der neuen Koalition bilden den Rahmen.</p> <p>Christel Humme, MdB Sprecherin des Arbeitskreises Familie, Senioren, Frauen und Jugend der SPD-Bundestagsfraktion</p> <p>Karsten Kassner SowiTra – Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer</p> <p>Dr. Alexandra Wagner Geschäftsführerin des Forschungsteams Internationaler Arbeitsmarkt (FIA)</p> <p>Moderation Katja Schöne, Frauenbüro Schwalm-Eder-Kreis (angefragt)</p> <p>Forum 4:</p> <p>Tarif- und Betriebspolitik Schwerpunkt: Gleichstellung Thematisiert werden Gleichstellungsbemühungen und -maßnahmen in Tarifverträgen und in betrieblichen Vereinbarungen.</p> <p>Katja Barloschky Geschäftsführerin Bremer Arbeit GmbH (angefragt)</p> <p>Jutta Blankau Bezirksleiterin der IG Metall Küste</p> <p>Dr. Christina Klenner Referat Frauen- und Gleichstellungspolitik, WSI in der Hans-Böckler-Stiftung</p> <p>Dr. Bettina Graue Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Oldenburg</p>	<p>Ingrid Silberborth Betriebsratsvorsitzende Airbus Bremen</p> <p>Moderation Dr. Manuela Maschke, Hans-Böckler-Stiftung</p> <p>Gemeinsames Abendessen</p> <p>18.00 Uhr</p> <p>19.00 Uhr</p> <p>Exkursion zur WeiberWirtschaft eG http://www.weiberwirtschaft.de Anklamer Straße 38, 10115 Berlin Diavortrag und Führung durch das Gründerinnenzentrum Bitte Anmeldung beachten!</p> <p>Anschließend Sektempfang</p>
---	---	---	---	---